

Inhaltsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	Vorbemerkungen		2
221	KG	Abwasserentsorgung	6
551	KG	Abwasseranlagen	14
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		18

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL
Vorbemerkungen		
<p>1. Angaben zur Baustelle</p> <p>1.1 Lage der Baustelle und deren Umgebungsbedingungen Das Grundstück Mügelner Straße 27c ist ein langgestrecktes Flurstück mit einer relativ geringen Straßenlänge von ca. 28 m. Die Mügelner Straße ist hier ca. 11,00 m breit und besitzt beidseitig Gehbahnen. Die Straße besitzt eine mittige Gleisanlage mit 2 Gleisen, beide sind nicht in Betrieb. Das als Verkehrsübungsplatz genutzte Grundstück besitzt eine ca. 3,5 m breite Zufahrt.</p> <p>1.2 Art und Lage der baulichen Anlagen Das Grundstück ist unbebaut und bisher medienseitig nicht erschlossen. Zielstellung ist die Errichtung eines Funktionsgebäudes. Im Vorfeld dieser Baumaßnahme ist die Herstellung eines Schmutzwasseranschlusses DN 150 geplant. Erschwert wird diese Baumaßnahme durch den Prohliser Landgraben, einem verrohrten Bach mit den lichten Abmessungen 1,82 m x 1,90 m. Dieser muss unterquert werden, um den Anschluss an die Öffentliche Kanalisation herzustellen. Der Anschlusschacht der Stadtentwässerung Dresden liegt zwischen den nicht mehr in Funktion befindlichen Gleisanlagen der DVB. Der öffentliche Kanal hat die Abmessungen 500/750. Angeschlossen wird an den Schacht, dafür liegt die Zustimmung der Stadtentwässerung Dresden vor. im Grundstück wird ein Revisionschacht errichtet, an den die Grundstücksentwässerungsanlage anschließt. Diese ist nicht Bestandteil dieser Maßnahme.</p> <p>1.3 Schutz des Baumbestands und weitere Vorgaben Im Baufeld ist kein Baumbestand vorhanden. Rückzubauen sind die Einfriedung und ein Werbungsschild. Beides ist vor Abschluss der Maßnahme im Ursprungszustand wieder zu errichten. BE-Flächen können im Grundstück zur Verfügung gestellt werden. Für Sicherung und Einzäunung ist der AN verantwortlich. Die Flächen sind im ursprünglichen Zustand zu verlassen bzw. sind sie wieder in diesen zu versetzen.</p> <p>1.4 Lärmschutz Bei den Arbeiten gilt zu beachten, dass der Beurteilungspegel der durch den Betrieb der Versorgungstechnik insgesamt verursachten Schallimmissionen an den maßgeblichen Immissionsorten nach 2.3 TA-Lärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TA Lärm) vom 26. August 1998 (GMBI. Nr. 26/1998 S. 503 ff) die Lärmimmissionswerte nach 6. TA-Lärm nicht überschritten werden. Des Weiteren gilt das Merkblatt der Stadt Dresden "Schutz vor Baulärm und Luftverunreinigung". Lärmintensive, zu erheblichen Nachbarschaftsbelästigungen führende Bauarbeiten sind in der Nachtzeit von 20.00 bis 07.00 Uhr grundsätzlich nicht zulässig.</p> <p>1.5 Anschlüsse Wasser, Abwasser, Energie Anschlüsse für Baustrom, Bauwasser und Abwasser sind nicht vorhanden. Die Bereitstellung dieser Medien ist in Eigenverantwortung mit den Medienträgern zu klären. Alternativ sind Notstrom und Wasserbehälter einzusetzen, zu kalkulieren innerhalb der Position Baustelleneinrichtung.</p> <p>1.6 Bodenverhältnisse Für den geplanten Bauplatz des Funktionsgebäudes liegt das Baugrundgutachten des Ingenieurbüros Köbsch Dresden vor, aus dem der grundsätzliche Schichtenaufbau übernommen werden konnte. Unter antropogenen Auffüllungen steht ab ca. 1,4 m Tiefe Tallehm/Talsand an. Darunter lagern pleistozäne Flusskiese, die stark sandig bzw. schwach schluffig sind.</p> <p>1.7 Grundwasser Das Grundwasser ist für die ausgeschriebenen Arbeiten nicht relevant. Bei den Aufschlüssen wurde kein Grundwasser angetroffen. Der höchste GW-Stand wird mit 115,11 m üNNH (HW 2002) angegeben und liegt damit noch unter dem tiefsten Grabenbereich von 115,70 m. Mit zeitweiligem Aufstau von Stau- und Schichtenwasser ist in den teils wasserstauend wirkenden</p>		

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL
Vorbemerkungen		
<p>Auffüllungen, sowie im Tallem/Talsanden zu rechnen. Witterungsbedingte Wasserhaltungsmaßnahmen sind ausgeschrieben.</p> <p>1.8 Entsorgung Die Entsorgung von Abfall hat nach der gültigen Abfallsatzung der Stadt Dresden zu erfolgen (siehe Merkblatt der Landeshauptstadt Dresden zur Entsorgung von Bauabfällen). Dem Bauherrn ist eine Zusammenstellung über die Entsorgung aller Abfälle mit Angabe der Entsorgungswege, nach Abfallschlüsselnummer geordnet, zu übergeben. Durch den AG werden keine Behälter zur Abfallentsorgung zur Verfügung gestellt.</p> <p>1.9 Abwasser- und Versorgungsleitungen Der Leitungsbestand, sowie Schachtscheine sind durch den AN einzuholen und zu beachten. Die Querung des Prohliser Landgrabens wurde durch den AG bei der Unteren Wasserbehörde beantragt und liegt mit Beginn dieser Baumaßnahme vor. Etwaige Auflagen sind zu beachten. Die Zustimmung des STA zur Querung liegt vor.</p> <p>1.10 Verkehrsanordnungen Aufgrabegenehmigung und VAO sind vom AN einzuholen. Grundsätzlich wurde vorab geklärt, dass eine halbseitige Straßensperrung und Lichtsignalanlage genehmigt wird. Der Fußgängerverkehr ist auf die gegenüberliegende Straßenseite zu leiten.</p> <p>2. Angaben zur Ausführung</p> <p>2.1 Verwendung wiederaufbereiteter Stoffe Der Verwendung von wiederaufbereiteten Stoffen ist der Vorzug zu geben, sobald die Materialeigenschaften denen der Leistungsbeschreibung entsprechen.</p> <p>2.2 Anforderungen an wiederaufbereitete Stoffe Es dürfen nur genormte und bauaufsichtlich zugelassene Baustoffe verwendet werden. Zertifikate sind auf Anforderung vorzulegen.</p> <p>3. Nebenleistungen/ Besondere Leistungen</p> <p>3.1 Reinigungspflicht des AN Die Reinigung der Arbeitsbereiche ist eine Nebenleistung nach VOB, Teil B auf die noch mal ausdrücklich hingewiesen wird. Aufwendungen zur Sauberhaltung der angrenzenden Straßen sind besonders zu beachten.</p> <p>3.2 Objektüberwachung des AG Der AN hat sicherzustellen, dass die Objektüberwachung des AG jederzeit den ungehinderten Zutritt zur Baustelle hat und über alle relevanten technischen Angelegenheiten informiert wird. Die Objektüberwachung ist zu Weisungen gegenüber dem AN berechtigt, jedoch nicht zu Vertragsänderungen.</p> <p>3.3 Terminplan Der Feinablaufplan ist durch den AN zu erstellen. Der AK- Einsatz ist entsprechend zu planen.</p> <p>3.4 Firmenbauleiter des AN Der Auftragnehmer ist verpflichtet, unmittelbar nach Auftragserteilung den verantwortlichen Firmenbauleiter und einen Stellvertreter schriftlich zu benennen. Entsprechend §57 Sächs. Bauordnung haben der Firmenbauleiter und sein Stellvertreter die Aufgaben und Leistungen des AN verantwortlich zu führen. Es ist abzusichern, dass vorgenanntes Personal deutschsprachig ist. Dies gilt auch für den ständig verantwortlichen Polier oder Vorarbeiter auf der Baustelle. Der Firmenbauleiter hat verantwortlich darauf zu achten, dass das strikte Rauch- und Alkoholverbot auf der Baustelle von allen Mitarbeitern des AN eingehalten wird.</p>		

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL
Vorbemerkungen		
<p>3.5 Sicherheitsbeauftragter des AN Der AN hat unmittelbar nach der Beauftragung einen Sicherheitsbeauftragten des AN schriftlich zu benennen.</p> <p>3.6 Baubesprechungen Die Objektüberwachung wird in periodischen Abständen (i. d. Regel 1x wöchentlich) Baubesprechungen durchführen. Der Firmenbauleiter oder sein Stellvertreter haben an diesen Besprechungen teilzunehmen.</p> <p>3.7 Bautagesberichte Vom AN ist täglich ein Bautagesbericht zu führen. Die Bautagesberichte sind wöchentlich der Objektüberwachung zu übergeben. Mindestanforderung für Bautagesberichte: Arbeitskräfteanzahl, erbrachte Leistung, Witterungsverhältnisse, besondere Vorkommnisse.</p> <p>3.8 Dokumentation Vom AN sind zur Abnahme alle Dokumentationsunterlagen in 1-facher Ausfertigung und zusätzlich digital zu übergeben. Als Mindeststandard wird festgelegt: Fachbauleitererklärung, Fachunternehmererklärung, Abnahmebescheinigung, Endterminbericht, Endqualitätsbericht, sämtliche Bescheinigungen und Produktdatenblätter, Zulassungen, Prüfberichte der verwendeten Baumaterialien, Lieferscheine, Fotodokumentation des AN, Angaben zur produktbezogenen Prüfung, Wartung und Pflegehinweise, Einmessung mit Revisionszeichnung, Entsorgungsnachweise, sonstige erforderliche Nachweise. Die Übergabe der Dokumentationsunterlagen und der vollständigen Bautagesberichte ist Voraussetzung für die Abnahme.</p> <p>4. Abrechnungshinweise</p> <p>4.1 Aufmaßprüfung Aufmäße sind rechtzeitig vor der Rechnungslegung bei der Objektüberwachung zur Prüfung einzureichen. Die Rechnungslegung erfolgt auf der Grundlage des von der Objektüberwachung bestätigten Aufmaßes.</p> <p>4.2 Rechnungen Der Rechnungslauf wird im Protokoll der Bauanlaufberatung dokumentiert. Um Verzögerungen zu vermeiden ist diese Regelung strikt einzuhalten.</p> <p>5. Technische Regeln im Tiefbau Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter. Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertig“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>DIN 18127 Baugrund - Untersuchung von Bodenproben - Proctorversuch</p> <p>DIN EN ISO 22476-2 Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Felduntersuchungen - Teil 2: Rammsondierungen</p> <p>DVGW GW 315 Hinweise für Maßnahmen zum Schutz von Versorgungsanlagen bei Bauarbeiten Herausgeber: Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.</p> <p>FGSV 516 Merkblatt für die Verdichtung des Untergrundes und Unterbaues im Straßenbau Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen</p>		

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL
Vorbemerkungen		
FGSV 526 Merkblatt über den Einfluss der Hinterfüllung auf Bauwerke Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 535 M Geok E - Merkblatt über die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues mit den Checklisten für die Anwendung von Geokunststoffen im Erdbau des Straßenbaues (C Geok E) Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
FGSV 551 Merkblatt für Bodenverfestigungen und Bodenverbesserungen mit Bindemitteln Herausgeber: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen		
RAL-RG 501/2 Aufbereitung zur Wiederverwendung kontaminierter Böden und Bauteile - Gütesicherung		
DIN 4045 Abwassertechnik - Grundbegriffe		
DIN 18920 Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen		
DIN EN 14457 Allgemeine Anforderungen an Bauteile, die bei grabenlosem Einbau von Abwasserleitungen und -kanälen verwendet werden		
DWA-A 139 Einbau und Prüfung von Abwasserleitungen und -kanälen Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA)		
ATV-DVWK-A 157 Bauwerke der Kanalisation Herausgeber: Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA)		
RAL-GZ 961 Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen - Gütesicherung Kanalbau		

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
Vorbemerkungen				
221 KG Abwasserentsorgung				
221.01		Baustelleneinrichtung		
		Baustelleneinrichtung für nachfolgend beschriebene Kanalbauleistungen, einschl. Kanal-u.Schachtsanierungsarbeiten einrichten und vorhalten für die vertraglich festgesetzte Zeitdauer der Durchführung. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig aufstellen, einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.		
			1 St	EP GP
221.02		Genehmigungen		
		Beantragung und Einholung der Aufgrabgenehmigungen sowie Verkehrsrechtlicher Anordnungen der Verkehrsbehörde, Ordnungsamt bzw.der Versorgungsträger, einschl. aller anfallender Gebühren.		
			1 Psch	GP
221.03		Einrichtung zur Verkehrssicherung		
		Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung der Baustelle, nach STVO, während der Bauzeit unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, ständig unterhalten und betreiben, umsetzen und abbauen. Sicherung mit elektrischen Warnleuchten, einschl. Lieferung der Verkehrs-und Hinweisschilder sowie Beleuchtung bei Dunkelheit. Füßgängerführung zur gegenüberliegenden Straßenseite. Sicherung mit Lichtsignalanlage für halbseitige Straßensperrung. Mind. 3,50 m Restbreite der Straße aufrecht erhalten. Ausführung nach vom Auftragnehmer zu erstellenden Verkehrszeichenplan. DieErstellung des Verkehrszeichenplanes ist in den Einheitspreis mit einzurechnen. Die Verkehrszeichen und -einrichtungen sind gem.den Anordnungen des zuständigen Ordnungsamtes aufzustellen. Es dürfen nur reflektierende Schilder mit RAL-Gütezeichen verwendet werden.		
			1 St	EP GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
221	KG	Abwasserentsorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
221.04	<p>Offene Wasserhaltung <u>Offene Wasserhaltung</u> gegen punktuell auftretendes Schichten,- Sicker-und Oberflächenwasser in Leitungsgräben u. Baugruben, einschl. Elektrotauchpumpe, Pumpensumpf sowie Sicker-u.Transportleitung, aufstellen, vorhalten und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.</p>	1 Psch		GP
221.05	<p>Betrieb der Pumpenanlage Betrieb der Pumpenanlage. Eingeschlossen sind der Antrieb, die Bedienung, Überwachung auch außerhalb der Arbeitszeiten und die Betriebsstoffe.</p>	50 h	EP	GP
221.06	<p>Gehbahnbefestigung Bitumen aufnehmen, entsorgen Bituminöse Befestigung mittels Fugenschneidgerät in geradlinigem Schnittverlauf einschneiden. Bereich: Gehbahn, Schnitttiefe: 15 - 20 cm. Bituminöse Befestigung aufbrechen, einschl. Unterbau aufnehmen, Breite bis 2,0 m. Stoffe laden. Abfuhr und sachgerechte Deponierung werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis mit einzurechnen.</p>	9 m²	EP	GP
221.07	<p>Gehbahnbefestigung Bitumen wieder herstellen Frostschuttschicht als 1.Tragschicht, in Gehbahnen, Ev2 mind.80 MN/m2 aus Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/32, Schichtdicke bis 30 cm. Asphalttragdeckschicht in Gehbahn herstellen. AC 16 TD nach ZTV Asphalt-Stb. Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 DIN EN 12591, Hohlraumgehalt im Marshall-Probekörper 1 bis 3 Vol.-%, Schichtdicke 10 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Abstandsmessung mit Schnur.</p>	9 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
221	KG Abwasserentsorgung			
			Übertrag:	
221.08	<p>Gehbahnbefestigung Pflaster aufnehmen, wieder herstellen</p> <p>Betonpflaster, im Blockverband verlegt, aufbrechen und aufnehmen, Ausführung Gehbahn. Dicke der Befestigung, einschl.ungebundener Tragschicht über 30 bis 50 cm, Breite bis 2,0 m. Steine säubern und zwischenlagern. Frostschuttschicht als 1.Tragschicht, in Gehbahnen, Ev2 mind.80 MN/m2 aus Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/32, Schichtdicke bis 30 cm, herstellen und verdichten. Steine auf mind. 3cm verdichteten Pflasterbett, Splitt 2/5 wieder einbauen. Fehlsteine sind durch neue Steine zu ersetzen. Das Restmaterial wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. Abfuhr und Deponie sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p>	3 m²	EP	GP
221.09	<p>Bord Naturstein, ausbauen, wieder einbauen</p> <p>Bordsteine aus Naturstein, EN1343/DIN482-A1 (Granit) mit Betonbettung und Rückenstütze ausbauen. Steine säubern, zwischenlagern und mit Bettung u. Rückenstütze wieder einbauen. Das Restmaterial wird Eigentum des AN und ist zu entsorgen. Abfuhr und Deponie sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.</p>	4 m	EP	GP
221.10	<p>Pflasterdecke mit Unterbau aufnehmen, entsorgen</p> <p>Pflasterdecke mit Unterbau aufbrechen und aufnehmen, Aufbruchtiefe bis 70 cm. Unterlage Tragschicht aus gebrochener, natürlicher Gesteinskörnung. Kleinpflaster, Pflastersteine aus Granit, mit Fugenfüllung aus Baugemisch ohne Bindemittel. Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p>	9 m²	EP	GP
221.11	<p>Gleisplatten aus Beton, aufnehmen, entsorgen</p> <p>Gleisplatten aus Stahlbeton, verlegt als Mittel-u. Randplatten im Gleisbett der Straßenbahn einschl. Bettung und Unterbau aufnehmen und entsorgen. Länge: bis 3,0 m Breite: 0,60 bis 1,35 m Höhe: bis 15 cm.</p>	8 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
221	KG Abwasserentsorgung			
Übertrag:				
221.12	Fahrschiene trennen, aufnehmen, entsorgen Rillenschiene der Straßenbahngleise schneiden mit Schienenschneidegerät (Kaltschnitt). Laschen-, Spurhalterschrauben u.dgl. entfernen. Schiene aufnehmen, laden und entsorgen. Verbleibende Schiene an der Trennstelle Grate verschleifen und abrunden.	6 m	EP	GP
221.13	Frostschuttschicht 0/32, Fahrbahn Frostschuttschicht als 1.Tragschicht, in Fahrbahnen herstellen, Ev2 mind.100 MN/m2 aus Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/32, Schichtdicke bis 30 cm.	17 m²	EP	GP
221.14	Schottertragschicht 0/45, D= 25cm Schottertragschicht (STS) herstellen, für Straßen, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch 0/45, Verformungsmodul EV2 mind. 120 MN/m2, Schichtdicke 25 cm, zulässige Abweichung von der profilgerechten Sollhöhe +- 2 cm, zulässige Abweichung in der Ebenheit, gemessen auf ein. 4-Meter Messstrecke +-2 cm.	17 m²	EP	GP
221.15	Asphalttragschicht AC 22 T N, D = 10 cm Asphalttragschicht in Fahrbahnen, AC 22 T N nach ZTV Asphalt-Stb aus Asphalttragschichtmischgut herstellen, in Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 und Bk1,0 Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100 DIN EN 12591, Hohlraumgehalt im Marshall-Probekörper 4 bis 10 Vol.-%, Schichtdicke 10 cm, Einbaudicke durch Abstandsmessung mit Schnur.	17 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
221	KG	Abwasserentsorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
221.16	<p>Asphaltbeton 0/11, d=4 cm Asphaltdeckschicht nach ZTV-Asphalt Stb AC 11 D N - Bit.50/70 (Heißeinbau) in Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk1,0 herstellen. Mit besonderer Sorgfalt sind die Anschlußbereiche an Übergängen von Pflaster/Asphalt auszuführen (gerade, glatte und saubere Kanten). Einbaudicke: 4 cm im verd.Zustand Einbaugenauigkeit : +/- 2 cm Einbauort : Fahrbahn.</p>	17 m2	EP	GP
221.17	<p>Randbereiche Pflasterdecke anpflastern. Randbereiche der aufgenommenen Pflasterdecke aus Granit mit Pflasterzeile (Bestandsmaterial) für den Asphaltanschluss geradlinig anpflastern.</p>	6 m	EP	GP
221.18	<p>Fugenspalt B/T=8/40mm als Anschlussfuge Fugenspalt in Asphaltdeckschicht herstellen, mit einem zwangsgeführten Fugenschneider mit Phasenscheibe schneiden. Fugentiefe 4 cm, Fugenbreite 8 mm, Fuge als Anschluss an Bord und Bestandspflaster.</p>	15 m	EP	GP
221.19	<p>Fugenverguss (Heißverguss) Fuge in Asphaltdeckschicht säubern und verfüllen. Vorhandenen Fugenspalt mit Wasserstrahl säubern, anschließend trocknen. Fugenwandungen mit einem lösemittelhaltigen, dünnflüssigen Voranstrich auf Kunstharzbasis (z.B. Emasol-Voranstrich K o.ä.) versehen. Fugenraum bis Oberkante in 2 Arbeitsgängen mit heißverarbeitbarem Fugenstoff gemäß ZTV-Fug-StB 01 vergießen. Fugenbreite 40 mm, Fugentiefe 80 mm.</p>	12 m	EP	GP
221.20	<p>Rohrgrabenaushub,T bis 4,0 m, mit Verfüllung Boden der Gräben für Abwasserleitungen außerhalb des Gebäudes,nach Abtrag der Oberflächenbefestigung einschl.Verbau nach Wahl des AN, Aushubtiefe bis 4,0 m, Sohlenbreite</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
221	KG Abwasserentsorgung			
			Übertrag:	
	der Gräben über 0,8 bis 1,50 m, profiligerecht lösen. Graben bis 0,40 m unter Gehbahn und bis 0,70 m unter den Verkehrsflächen verfüllen und verdichten, Dpr=100%, Bodenverdrängung bis 35 %, verdrängten Boden und Abbruchmaterial laden. Abfuhr und Deponierung werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis mit einzurechnen. Bodenklasse 3-5 DIN 18300. Homogenbereiche Siehe Baugrundgutachten.	55 m3	EP	GP
221.21	Trassenkreuzungen als Zulage Zulage zum Rohrgraben im Kreuzungs-u. Näherungsbereich von Leitungsbestand als Handschachtung. Die Leitungen sind sorgfältig zu sichern und im Zuge der Grabenverfüllung mit steinfreiem Material wieder zu umhüllen.	5 m3	EP	GP
221.22	Aushub im Bereich Prohliser Landgraben als Zulage Zulage für Bodenbewegungen für maschinellen und Handaushub in Näherung und Kreuzung des Prohliser Landgraben.	16 m3	EP	GP
221.23	PP-Kanal DIN EN 1852, DN150, SN10 Abwasserkanal/-leitung DIN EN 1610 mit Rohren aus Polypropylen, DIN EN 1852, Mindest-Ringsteifigkeit DIN EN ISO 9969 SN10, Rohrverbindung mit Steckmuffen, DN150, als öffentlicher Anschlusskanal für Schmutzwasser. Verlegung in vorhandenem Graben, Grabtiefe bis 3,80 m.	8 m	EP	GP
221.24	Passstück, PP, DN150, SN10 Passstück, als Zulage für Abwasserkanal/-leitung DIN EN 1610, aus Polypropylen, DIN EN 1852, Mindest-Ringsteifigkeit DIN EN ISO 9969 SN10, DN 150.	5 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
221	KG Abwasserentsorgung			
Übertrag:				
221.25	Anschluss PP-Kanal, DN150 an Ortskanal Anschluss Entwässerungsleitung aus PP, DN 150, an vorhandenen Kontrollschacht 17G37 des Ortskanales, einschließlich Kernbohrung, Gerinneanpassung, Form- und Schachtfutter, Dichtung und Wasserhaltung im Kanal durch Überpumpen in den Schacht 17G38 mit Elektrotauchpumpe und Transportleitung.	1 Stk	EP	GP
221.26	Kernbohrung Betonfundament, D=250mm Kernbohrung im Fundamentbereich des Prohliser Landgraben im Beton (Stampfbeton) erschütterungsfrei herstellen. Kern-Bohrlochdurchmesser bis 250 mm. Abrechnung in fester Masse, Ausführung der Arbeiten in Baugrube bis 4,0 m Tiefe.	2,8 m	EP	GP
221.27	Schutzrohr,Stahl, DN200 Schutzrohr aus Stahl als Einzugsrohr für Abwasserleitung aus PP, DN150 Nennweite 200 mm.	3 m	EP	GP
221.28	Leitungszone Leitungszone in Rohrgräben der Abwasserleitungen profilgerecht und lagenweise als untere und obere Bettung, Seitenverfüllung und Abdeckung nach DIN EN 1616 einbauen und verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, Schichtdicke bis 50 cm, mit vom AN zu lieferndem <u>Füllstoff</u> : Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/16.	8 m³	EP	GP
221.29	Verdichtungsnachweis Nachweis der Verdichtung in der Leitungszone und Hauptverfüllung nach Terminvereinbarung mit der Bauleitung. Nachweis durch Rammsondierungen mit der leichten Rammsonde. Sondierungsberichte sind der Bauleitung auszuhändigen.	1 Stck	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
221	KG Abwasserentsorgung			
Übertrag:				
221.30	Warnband Warnband aus PVC, Farbe für Abwasser auf der Leitungszone verlegen.	6 m	EP	GP
221.31	Abnahmen Einholung und Durchführung der notwendigen Abnahmen durch Straßen-u.Tiefbauamt sowie Stadtentwässerung Dresden nach Ausführung der Leistungen im öffentlichen Bauraum, einschl. aller anfallender Gebühren. Vorlage und Abgabe der Abnahmeprotokolle bei der Bauleitung.	1 St	EP	GP
221.32	TV - Inspektion Optische Inspektion des neuen Anschlusskanals durch TV-Kamera mit Drehschwenkkopf und Zoom-Funktion, Rohrmaterial PP, Nennweiten bis 150 mm, Haltungslänge bis 10 m. Ergebnisse dokumentieren, Protokolle und Dateien erstellen, als Video und Ausdruck vor Abnahme der Leistung dem AG übergeben.	10 m	EP	GP
221.33	Dichtheitsprüfung, Leitungen Druck-u.Dichtheitsprüfung nach DIN 1610, an neu verlegten Abwasserleitungen, Haltungslänge bis 10 m. Prüfdruck 0,5 bar, Prüfmethode mit Luft zulässig, für Leitungen bis DN 150. Prüfprotokolle je 3-fach der Bauleitung liefern.	10 m	EP	GP
221.34	Revisionsunterlagen Bestandsplan der verlegten unterirdischen Abwasserleitung nach DIN 24254 anfertigen und zur Abnahme dem AG übergeben. Der neuverlegte Anschlusskanal, sowie gekreuzte und in Näherung befindliche Bestandsleitungen sind in Lage und Höhe einzumessen. Die Vermessungsdaten sind nach Zeichnungsvorschrift der LH Dresden bzw. der Stadtentwässerung Dresden zu erstellen, abrufbar auf der Webseite der LH Dresden bzw.SEDD			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
221	KG	Abwasserentsorgung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lageplan, M 1 : 200, 3-fach als Kopie 2. Grafik im DWG-, als auch im PDF-Format 3. Zeichenvorschrift nach DIN 2425 4. Lage-u. Höhenbezug nach Vermessungsgrundlage 5. Daten auf CD. 	1 psch		GP
Summe KG 221			Abwasserentsorgung, Netto:	
551 KG Abwasseranlagen				
551.01	<p>Bauzaun, Schweißgitter aus Stahl, H=2,0 m Bauzaun aus feuerverzinktem Schweißgitter aus Stahl, ohne Spitzen am oberen Abschlussrohr, fest verschraubt einschl. Betonfuß mit Handgriffen innerhalb des Grundstückes aufstellen, abbauen und abfahren, Höhe des Bauzaunes: 2,00 m. Die Vorhaltung ist für die gesamte Bauzeit, 14 Tage, einzukalkulieren. Elementbreite : 3.50 m Drahtfestigkeit : ca. 800 N/mm Maschenhöhe : ca. 150 mm Maschenbreite : ca. 76 mm.</p>	50 m	EP	GP
551.02	<p>Demontage Bestandszaun, wieder herstellen Demontage Bestandszaun, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maschendrahtfelder in Metallrohrrahmen H ca. 2 m, • Rahmenstützen rund, aus Stahl, im Betonfundament <p>zwei Zaunfelder einschl. Rahmenstützen ausbauen, zwischenlagern und wieder einbauen, einschl. aller erforderlicher Fundamentierungs- u. Erdarbeiten.</p>	2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL			
551	KG Abwasseranlagen			
Übertrag:				
551.03	Demontage Werbegerüst, wieder herstellen Demontage Werbegerüst, ca. 4m hoch, 3-seitig, Seitenlänge ca.2,0 m aus 3 Stück,mit einander verbundenen Stahlrohren in Fundamenten, ca.0,60 x 0,60 x 0,60 m ausbauen, zwischenlagern und wieder einbauen, einschl.aller erforderlicher Fundamentierungs-u. Erdarbeiten.	1 St	EP	GP
551.04	Oberboden abtragen, lagern, späterer Auftrag Oberboden abtragen, laden und innerhalb der Baustelle zum Wiedereinbau transportieren, - Mächtigkeit des Oberbodens bis ca. 20 cm - Oberboden durchsieben und Unrat, Steine und Wurzeln aussondern. - gesiebten Oberboden auf der Fläche lagern und später wieder auftragen einschl.Rasenansaat. Siebrückstand laden, Abfuhr und Deponierung werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis mit einzurechnen.	30 m²	EP	GP
551.05	Rohrgrabenaushub mit Verfüllung Boden der Gräben für Abwasserleitungen, Schächte und sonstige Bauwerke profilgerecht lösen einschl.Verbau, verfüllen und verdichten, Bodenverdrängung über 30 bis 40 %, verdrängten Boden laden. Abfuhr und Deponierung werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis mit einzurechnen. Aushubtiefe bis 4,50 m. Sohlenbreite der Gräben i.L. bis 2,5 m, Bodenklasse 3-5, DIN18300. Homogenbereiche Siehe Baugrundgutachten.	35 m3	EP	GP
551.06	Kontrollschacht, Beton, DN 1000, T=3,715 m Schacht aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, rund, DN 1000, als Kontroll-und Revisionschacht für Schmutzwasser, mit Schachtunterteil, Schachtringen, Konus, Auflageringen und begehrbarer Bauteilabdeckung mit Vliesunterlage als Verschmutzungsschutz. Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung,			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
551	KG	Abwasseranlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Dichtringe werkseitig fest eingebaut, gleichmäßige Lastübertragung durch mitgelieferten Lastübertragungsring, 2-läufiger Steigeisengang mit Steigeisen DIN 1211, aus Grauguss, Steigmaß 250 mm, Auftritt in Scheitelhöhe, Anschlüsse für gelenkige Einbindung des Zu- und Ablaufes, mit Muffe für Rohre aus PP, Nennweite DN150. Schachtabdeckung, Klasse D 400 DIN EN 124 und DIN 1229, Deckel rund aus Gusseisen mit Betonfüllung. Auskleidung Gerinne und Auftritt mit Steinzeug-Sohlschalen, lichte Schachttiefen 3,715 m.	1 Stk	EP	GP
551.07	PP-Kanal DIN EN 1852, DN150, SN10 Abwasserkanal/-leitung DIN EN 1610 mit Rohren aus Polypropylen, DIN EN 1852, Mindest-Ringsteifigkeit DIN EN ISO 9969 SN10, Rohrverbindung mit Steckmuffen, DN150, als Anschlusskanal innerhalb des Grundstücks für Schmutzwasser. Verlegung in vorhandenem Graben, Grabentiefe bis 3,80 m.	2 m	EP	GP
551.08	Passstück, PP, DN150, SN10 Passstück, als Zulage für Abwasserkanal/-leitung DIN EN 1610, aus Polypropylen, DIN EN 1852, Mindest-Ringsteifigkeit DIN EN ISO 9969 SN10, DN 150.	1 Stk	EP	GP
551.09	Dichtheitsprüfung, Revisionsschacht Druck-u.Dichtheitsprüfung nach DIN 1610, für Revisionsschacht.	1 St	EP	GP
551.10	Verdichtungsnachweis Nachweis der Verdichtung in der Leitungszone und Hauptverfüllung für Grabenbereiche unter Verkehrsflächen, nach Terminvereinbarung mit der Bauleitung. Nachweis durch Rammsondierungen mit der leichten Rammsonde. Sondierungsberichte sind der Bauleitung auszuhändigen.	2 Stck	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1	LV	ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL		
551	KG	Abwasseranlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
551.11	<p>Leitungszone Leitungszone in Rohrgräben der Abwasserleitungen profilgerecht und lagenweise als untere und obere Bettung, Seitenverfüllung und Abdeckung nach DIN EN 1616 einbauen und verdichten, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,98, Schichtdicke bis 50 cm, mit vom AN zu lieferndem <u>Füllstoff</u> : Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/8.</p>	2 m³	EP	GP
551.12	<p>Warnband aus PVC Warnband aus PVC, Farbe für Abwasser auf der Leitungszone verlegen.</p>	2 m	EP	GP
Summe KG 551			Abwasseranlagen, Netto:

LV-Zusammenfassung

Dresden, Mügelner Straße 27c (4.24)

1 LV ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
221	KG	Abwasserentsorgung	6
551	KG	Abwasseranlagen	14
Summe LV 1 ABWASSER - ANSCHLUSSKANAL				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>